

## Metropolitan Agriculture in the Beijing-Tianjin-Hebei Region of China – METROAGRI CHINA – (Definitionsprojekt CLIENTDEF-026)



**METROAGRI CHINA Workshop in Beijing 16.-19.03.2011 (CAU, 2011)**

### **1 Ziele des Definitionsprojektes**

- Definition der "Hot Spots" und der wichtigsten Themen im Konfliktbereich Landwirtschaft und Stadtentwicklung, Festlegung der erreichbaren Ziele für das in Planung befindliche F&E-Vorhaben
- Identifizierung der Partner und Stakeholder, Konfigurierung von Arbeitsgruppen, Festlegung von Projektstruktur und detaillierten Arbeitsaufgaben

### **2 Besonderheiten im Vergleich zum Stand der Technik – Innovationen**

- Entwicklung eines ganzheitlichen regionalen Ressourcen-Managements einschließlich der Verwertung organischer Reststoffe
- Neue Konzepte zur multifunktionalen Landnutzung
- SDSS (Spatial Decision Support System) für die Stadt- und Regionalplanung

### **3 Konkreter Beitrag zur Nachhaltigkeit durch das F&E Vorhaben**

#### Erwartete positive ökologische Wirkungen:

- Verminderung der Gewässerbelastung durch optimierte Behandlung von Abfällen und Aufbereitung von Abwässern
- Verminderung der Wasserverknappung durch Implementierung von Methoden zur Einsparung und Wiederverwertung
- Erhöhung der Umweltverträglichkeit durch neue Planungskonzepte und verbesserte Abstimmung verschiedener Behörden
- Erhöhte Wiederverwertung von Nährstoffen in Ernterückständen und Futtermitteln

### Erwartete sozioökonomische Wirkungen:

- Erhöhung der Lebensqualität durch multifunktionale Raumkonzepte
- Verminderung von Gesundheitsrisiken durch Qualitätssicherung von Nahrungsmitteln, Düngemitteln, Boden, Wasser und Luft
- Optimierte Verfahren zum Nährstoffmanagement und Verordnungen für Landwirte
- Verbesserte regionale Entwicklung und Ressourceneinsparung durch Vermeidung ineffizienter Dopplungen zwischen Beijing, Tianjin und Hebei

### **4 Konkreter Beitrag zu Energieeffizienz/ Klimaschutz**

- Reduzierung von Treibhausgas-Emissionen und Luftverschmutzung durch Behandlung von Abfällen (flüssig und fest)
- Einsparung von fossilen Ressourcen (P, K) und Energie durch Reduzierung des Mineraldüngereinsatzes (N, P) und Rückgewinnung von Nährstoffen
- Reduzierung des Bedarfs an fossiler Energie durch energetische Optimierung (Biogas, Gewächshäuser)

### **5 Anwendungen und ggf. Relevanz des Projektergebnisses im Alltag**

- Plattform für deutsche Unternehmen/KMUs zur Anwendung ihrer Produkte und Dienstleistungen an den realen Brennpunkten in China mit hohem Bedarf
- Neuentwicklung marktfähiger organischer Dünger
- Konzepte multifunktionaler Landnutzung zur Schaffung zusätzlichen Mehrwerts
- „Blaupause“ zur Duplizierung in anderen Metropolregionen Chinas bzw. Asiens

### **6 Zuwendungsempfänger, Ansprechpartner**

#### **FKZ: 01RD1017A:**

**Name:** Technische Universität Braunschweig, Institut für Geoökologie

**Adresse:** Langer Kamp 19c, 38106 Braunschweig

**Telefon / Fax:** 0531-3915912 / 0531-3915637

**Email / URL:** [r.nieder@tu-bs.de](mailto:r.nieder@tu-bs.de) [m.roelcke@tu-bs.de](mailto:m.roelcke@tu-bs.de) / [www.soil.tu-bs.de](http://www.soil.tu-bs.de)

**Ansprechpartner:** Prof. Dr. Rolf Nieder, Dr. Marco Roelcke

#### **FKZ: 01RD1017B:**

**Name:** Universität Bonn, Institut für Nutzpflanzenwissenschaften  
und Ressourcenschutz (INRES-Pflanzenernährung)

**Adresse:** Karlrobert-Kreiten-Straße 13, 53115 Bonn

**Telefon / Fax:** 0228-732850 / 0228-732489

**Email / URL:** [h.goldbach@uni-bonn.de](mailto:h.goldbach@uni-bonn.de) [uarnold@uni-bonn.de](mailto:uarnold@uni-bonn.de) / [www.ipe.uni-bonn.de](http://www.ipe.uni-bonn.de)

**Ansprechpartner:** Prof. Dr. Heiner Goldbach, Dr. Ute Arnold

**Chinesischer Ansprechpartner:** Prof. Dr. Fusuo Zhang, China Agricultural University

**Laufzeit:** 01.02.2011 bis 31.08.2011

